



Presseinformation vom 10. Dezember 2010

Volkspark bekommt einen Rasensportplatz

Weitere Maßnahmen müssen folgen

„Mit der Bewilligung von 100.000 Euro aus den Fördermitteln kann nun die erste Einzelmaßnahme im Volkspark realisiert werden. Der Bau eines Rasensportplatzes im Volkspark kann jedoch nur der erste Schritt sein, weitere Maßnahmen für den Breitensport sowie für Kinder und Jugendliche müssen folgen. Den Volkspark mit weiteren Freizeitangeboten auszustatten war uns als SPD-Fraktion schon immer ein Anliegen“, freut sich Thomas Adrian, Vorsitzender der SPD-Bezirksfraktion Altona, darüber, dass die Mehrheit im Hauptausschuss einem Antrag der SPD-Fraktion zugestimmt hat. Damit beschloss der Hauptausschuss in seiner Dezembersitzung stellvertretend für die Bezirksversammlung, im Volkspark eine Multifunktionsfläche zu bauen.

Für die Planungen im Volkspark wurde seitens des Senates in den vergangenen Jahren viel Geld ausgegeben, ohne dass bislang nennenswert etwas von diesen Planungen umgesetzt wurde. In der Bezirksversammlung bestand in der Vergangenheit Konsens darüber, dass neben der Parkpflege gerade die Angebote für den Breitensport sowie für Kinder und Jugendliche verbessert werden sollen. Dies waren auch die Schwerpunkte, die sich aus der vorangegangenen Bürgerbeteiligung ergeben hatten.

Bereits im Juli 2010 hat der Hauptausschuss stellvertretend für die Bezirksversammlung einstimmig beschlossen, die zuständigen Behörden des Senats zu bitten, die vom Bezirksamt angemeldeten Maßnahmen für den Volkspark in den Haushalt einzustellen. „Da die Maßnahmen zum Ausbau der Freizeit- und Breitensportangebote im Altonaer Volkspark bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2011/2012 aufgrund nicht auskömmlicher Investitionsmittel nicht berücksichtigt werden konnten, bestand die Gefahr, dass nach den großen Ankündigungen weiterhin nichts geschieht. Dies wäre für alle Freizeitsportler und Erholungssuchende eine bittere Enttäuschung gewesen“, hat sich Stefan Krappa, haushaltspolitischer Sprecher der SPD-Bezirksfraktion Altona, stark dafür gemacht, Gelder für den Volkspark zur Verfügung zu stellen.

Frank Schmitt, SPD-Bezirksabgeordneter für Lurup, sieht mit der Realisierung der ersten

Einzelmaßnahme eine Verbesserung des Freizeitangebots vor allem für die Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil Lurup: „Ich habe mich insbesondere für die Luruper Bürgerinnen und Bürger stark gemacht, im Volkspark weitere Freizeitangebote anzubieten. Da der Volkspark an Lurup grenzt, sind nun nur kurze Wege zu gehen, um an der frischen Luft sportlich aktiv zu werden oder in freier Natur Erholung zu suchen. Mit der Realisierung des Rasensportplatzes steht demnächst ein weiteres Freizeitangebot zur Verfügung.“

Rückfragen

Thomas Adrian: 0171 522 60 08

Stefan Krappa: 0171 204 66 99

Frank Schmitt: 0176 488 30 469